

ANDREAS VON MALTZAN

**Kunst als Zitat – zum Paradigmenwechsel
der Fotografie in Zeiten von Instagram**

Eine Ausstellung der Münchner Bank eG, Frauenplatz 2

„Man muß sich darauf gefaßt machen, daß so große Neuerungen die gesamte Technik der Künste verändern, dadurch die Invention selbst beeinflussen und schließlich vielleicht dazu gelangen werden, den Begriff der Kunst selbst auf die zauberhafteste Art zu verändern.“

Paul Valéry: Pièces sur l'art

Der Philosoph Walter Benjamin hat 1935 einen bemerkenswerten Aufsatz verfasst mit dem Titel „Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit“. Deren Möglichkeiten in unserer heutigen Zeit nicht einmal ansatzweise vorhersehen könnend, brachte er dennoch das Kernproblem bereits vor über 80 Jahren auf den Punkt: Ein Kunstwerk trägt seine eigene Geschichte als Kulturerbe in sich, es ist orts- und zeitgebunden, benötigt das Unmittelbare seiner Erfahrbarkeit – seine Echtheit ist dementsprechend nicht reproduzierbar. In unserer heutigen Gegenwart der omnipräsenten Reproduktion, in Zeiten täglicher Bilderflut hat sich Andreas von Maltzan daher entschieden, Kunst und Architektur, Werke in Museen, im öffentlichen Raum, auf Messen und in Galerien nicht einfach abzufotografieren, sondern sie zu würdigen auf zwei Arten, die der Kunstgeschichte seit Langem immanent sind: die Hommage und die Collage. Von Maltzan reduziert das Vorbild auf einen Ausschnitt, abstrahiert diesen farblich bis er seinen Ursprung nurmehr erahnen lässt und schafft im Anschluss eine neue Komposition, die somit ein oder mehrere Werke als Zitat in sich birgt. Der Künstler wird zum Gestalter einer neuen Darstellung, geschaffen aus dem Vorhandenen – er ist nicht Aufzeichner eines Werkes, sondern dessen Ausleger. Die so entstandenen Hommagen und Collagen sind von Maltzans Antwort auf die Bilderflut unserer Tage: Sie weisen dem Fotografen nicht mehr den Platz des Dokumentars zu, sondern ersetzen ihn durch den künstlerischen Status des Interpreten.“

Auszug aus der Laudatio von Dr. Sonja Lechner

Dr. Sonja Lechner M.A., Kunsthistorikerin
www.dr-sonja-lechner.de
info@dr-sonja-lechner.de



„Mephisto“

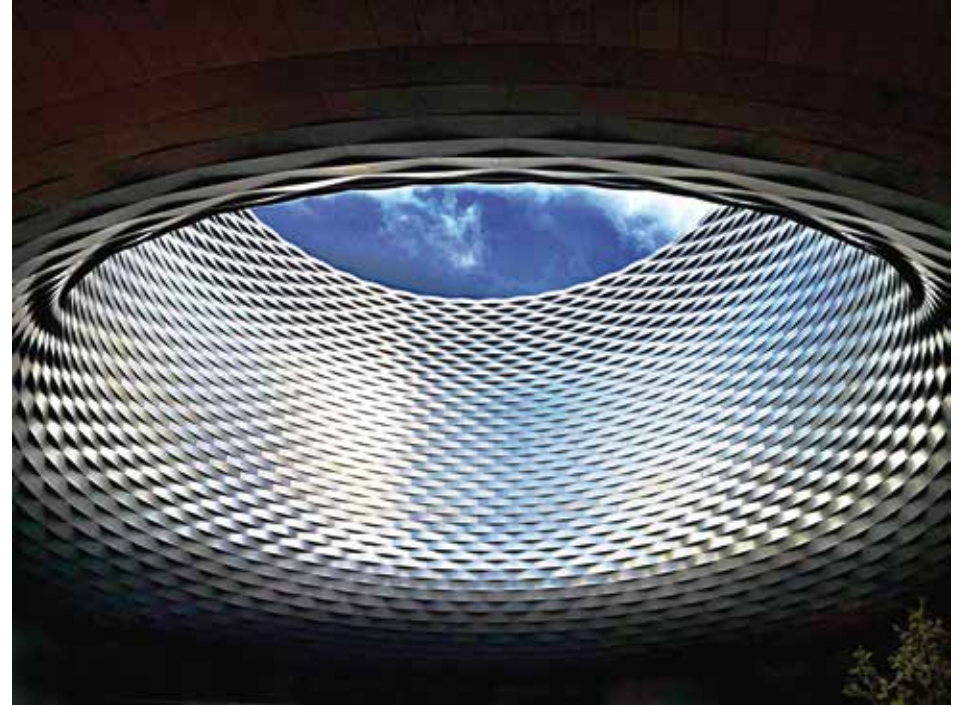
Hommage am Warhol, 2018

Echter Fotoabzug hinter Acrylglas,
glänzend 80 cm x 70,2 cm



**Serie „UFO“ Basel, 2018:
Hommage an Herzog de Meuron**

Digitaldruck auf Alu gebürstet , 100 x 74,5 cm

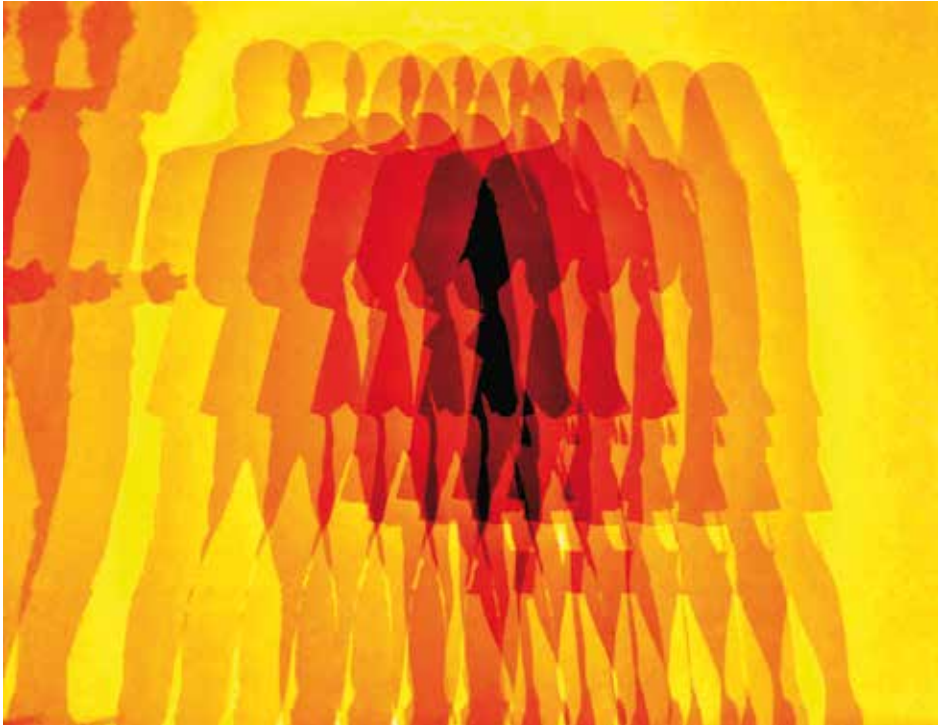


„Das Auge“

Hommage an Kim In Tae

8 Digitaldruck auf Alu gebürstet, 100 x 100 cm, 2018





„Stranger“

München 2018, Hommage am Eliasson

Digitaldruck auf Alu gebürstet, 100 x 80 cm



„Cool family“

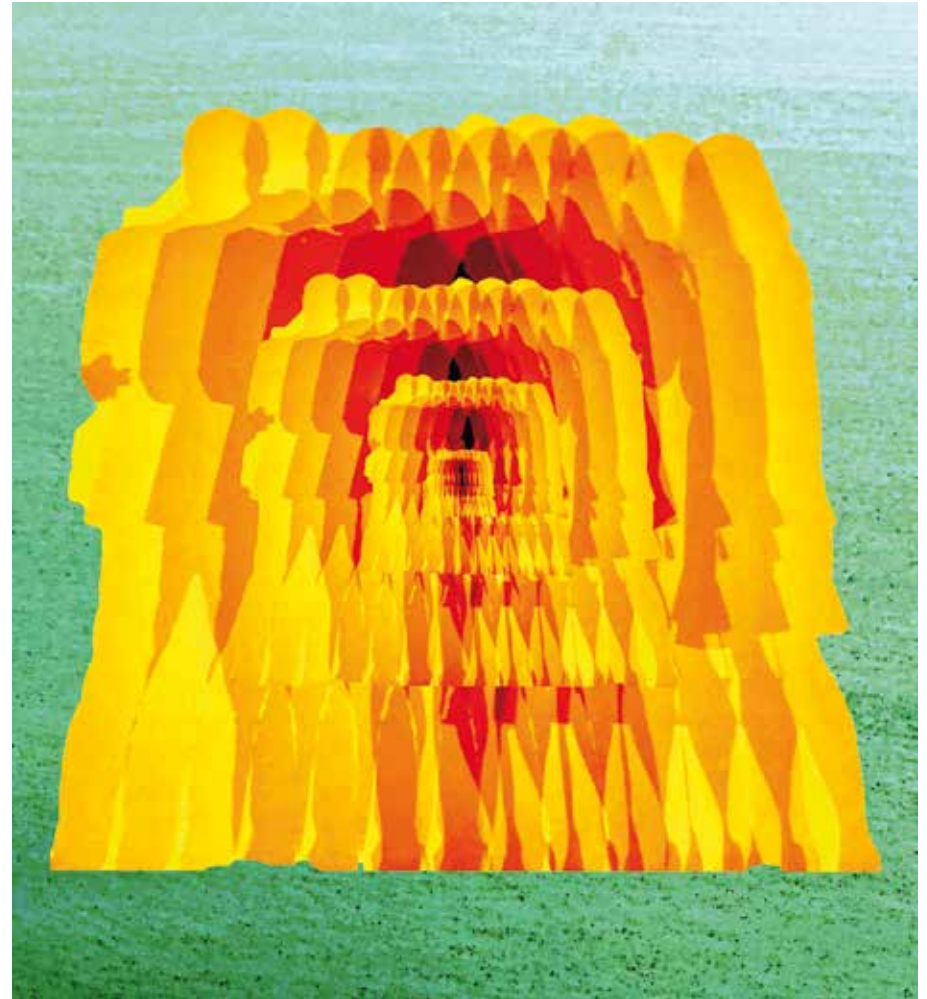
München 2018, Hommage an Eliasson

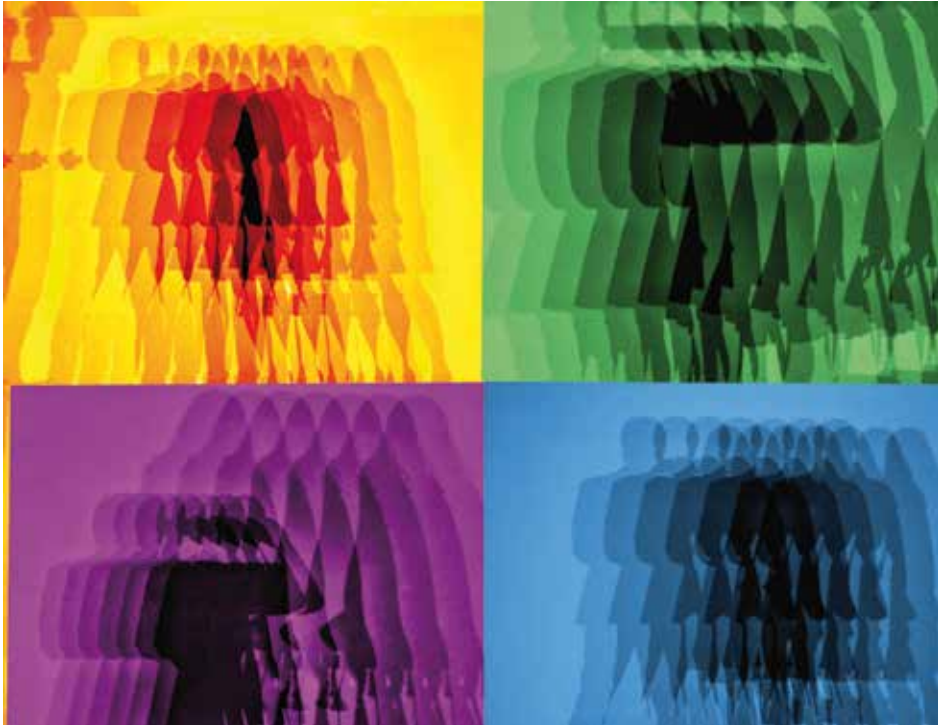
Digitaldruck auf Alu gebürstet, 120 x 90 cm

„Family POP“

München 2018, Hommage an Eliasson

Digitaldruck, Alu gebürstet, 100 x 100 cm

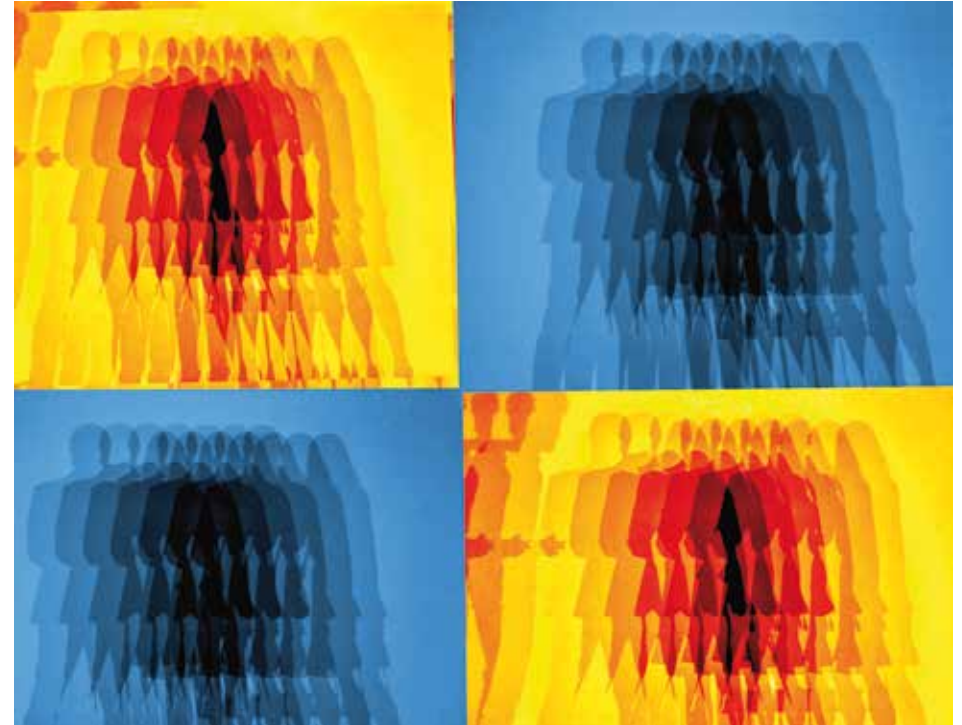




„Quatro Couleur“

München 2018, Hommage an Eliasson

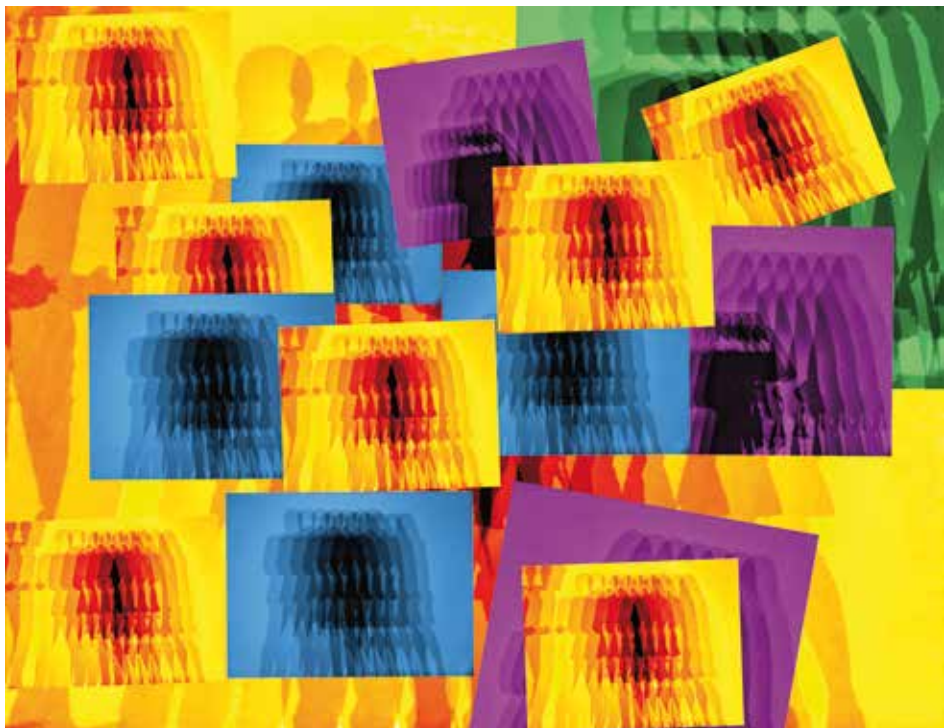
Digitaldruck auf Alu gebürstet, 100 x 80 cm



„Warhol“

München 2018, Hommage an Eliasson

Digitaldruck auf Alu gebürstet, 100 x 80 cm



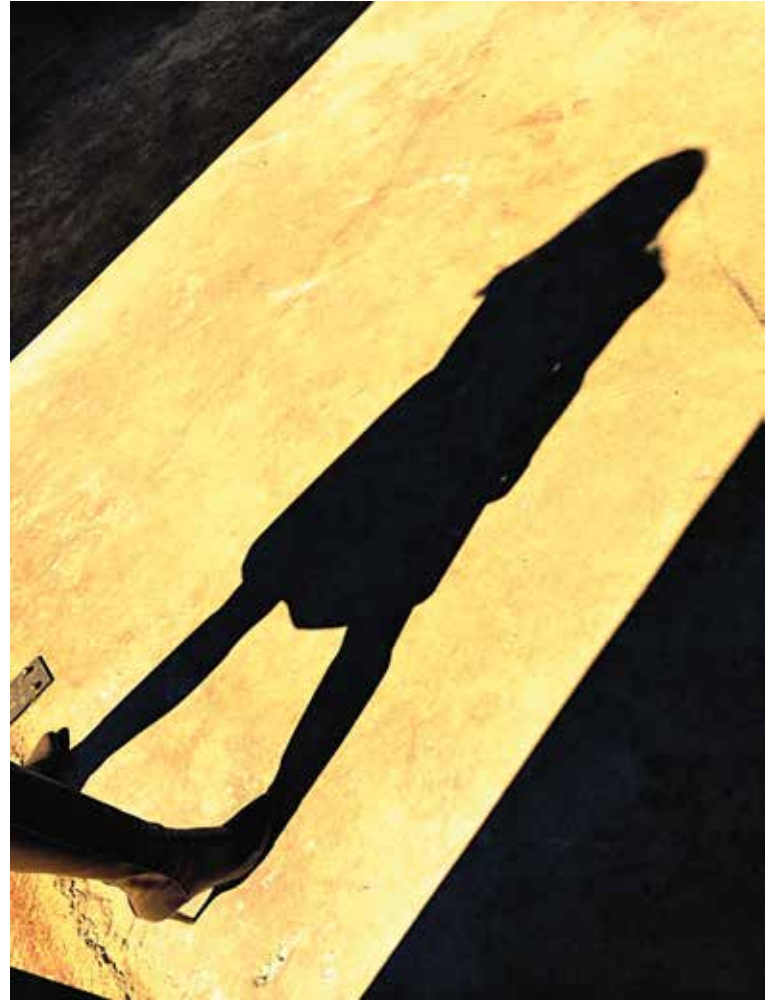
„Crazy“

München 2018, Hommage an Eliasson

Digitaldruck auf Alu gebürstet, 100 x 80 cm

**„Duchess“
Barjac 2014**

Acryl, auf Leuchtkasten, 80 x 100 cm



ANDREAS VON MALTZAN

Andreas v. Maltzan studierte anfangs Kunstgeschichte, um sich der Kreativität zu widmen. Danach folgten Kommunikationswissenschaft sowie Betriebswirtschaftslehre an der Ludwig Maximilians Universität in München. Um die wirtschaftlichen Voraussetzungen für eine Künstlerkarriere zu schaffen, wählte er nach dem Studium mit „Springer und Jacoby“ die zu dieser Zeit wohl kreativste Agentur Deutschlands als Arbeitgeber. Dort wurde er Geschäftsführer und gründete 1994 mit 3 weiteren Kollegen die Kreativ Agentur „Zum goldenen Hirschen“. 1999 dann gründet er die Online Community Gesellschaft CYNOBIA AG und realisierte dort neuartige Geschäftsmodelle wie zum Beispiel die Partnerbörse „NEU.de“, welche in Auftritt, Positionierung und Marketingstrategie einzig war. Es folgten weitere Community Portale und E-commerce Modelle wie Womenweb.de, Kochrezepte.de, Pulli.de, Partner.de, liebejz.de und Zuckerjungs.de. Seine Leidenschaft gilt der Fotografie: Das Œuvre Andreas von Maltzans wurde jüngst in dem Bildband „Licht“, erschienen bei teNeues, sowie in mehreren Ausstellungen gewürdigt.

AUSSTELLUNGSVERZEICHNIS

- 2017** „USA TODAY“ Einzel Foto Ausstellung , Reygers Galerie für Photographie, München
- 2015** „LICHT“ Einzel Premiere Buch Vorstellung und Foto Ausstellung, Reygers, Galerie für Photographie, München
- 2015** „Licht Blicke“ Gemeinschaftsausstellung, Art and Space Gallery, München
- 2015** „Lost In Paradise 2“ Einzel Ausstellung , Art Foundation, Kitzbühel
- 2014** „Lost In Paradise 1“ Gemeinschaftsausstellung, Art Foundation, Kitzbühel
- 2013** „Nur junge Kunst“ Gemeinschaftsausstellung, Stephanie Staby-Isabelle Stadler, München
- 2010** „Munich Nights“ Einzelausstellung, Westin Grand, Galerie Reygers, München
- 2010** „Andreas v. Maltzan“ Einzelausstellung, Galerie für Photographie, München

Verantwortlich für den Inhalt, die Gestaltung, die Publikation und die Veräußerung der abgebildeten und ausgestellten Werke ist allein der Künstler.